Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 40

Rubrik: Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

J. Wiederkehr & Co.



Technisches Geschäft Winterthur **Xaldenstrasse 1.

Bitte um Beobachtung dieser Adresse.



nicht von der Flamme bezw. dem Gas getroffenen Teile des Metallstückes völlig intakt und tritt bei größeren Stücken eine kaum bemerkbare Erwärmung der gesamten Masse ein.

Dabei lassen sich die Metallblöcke ebenso leicht in horizontaler wie in vertikaler Richtung durchschmelzen bezw. durchlochen. Die für die Vornahme der Operation ersorderliche Apparatur seht sich aus einem Daniell'schen Hahn, einer Flasche mit komprimiertem Sauerstoff, aus Druckreglern und Druckschläuchen zusammen und ist leicht transportabel; die Vetriebskosten sind an sich sehr gering.

Bis jett hat sich das Versahren hauptsächlich zum raschen Wegschmelzen von erstarrten Eisenmassen aus den Sticklöchern von Hoche, Cupols und Martinösen vorzüglich bewährt. Außerdem ist es zum raschen Durchlochen von Panzerplatten sehr geeignet und insbesondere auch zum Entsernen gebrochener Schwungradwellen von der Nabe 2c. mit großem Vorteil benützt worden.

Dem etwaigen Versuch, das neue Schmelzversahren in verbrecherischer Absicht zum Durchlochen der Panzerplatten von Kassenschaften zc. zu benützen, steht der Umstand entgegen, daß die Arbeit mit ziemlichem Geräusch verbunden ist; außerdem tann durch hinterlegen der Stahlplatten mit Kupserplatten dem Durchschmelzen vorgebeugt werden, indem das Kupser, wie manche andere Metalle, tein schwelzbares Oryd liesert und des halb der Wirtung der Flamme und des Sauerstoffs widersteht.

Zweisellos stellt die dem Köln-Müsener Bergwerks-Aktien-Berein patentierte Erfindung einen beachtenswerten Fortschritt auf dem Gebiet der Metallbearbeitung dar, wozu allerdings zu bemerken ist, daß man von dieser Erfindung nur unter bestimmten Boraussetzungen Gebrauch machen kann.

Elektrotedinische und elektrodiemische Bundschau.

Wasserkräfte bei Rheinau. Aus Rheinau wird gemeldet, der Vertrag zwischen der Stadt Winterthur und der Aluminiumsadrit Reuhausen einerseits und der Gemeinde Rheinau anderseits über Gewinnung der Wasserkräfte dei Rheinau sei in der Gemeindeversammlung vom 18. mit großer Mehrheit angenommen worden. Damit werde auch die vielumstrittene Frage der Steganlage nach Lottstetten günstig gelöst. Durch die Wasserwertsanlage wird die Halbinsel Rheinau beim sogenannten

Stadtgraben an der schmalften Stelle [durchschnitten und bie Halbinfel zur Infel.

Elektrizitätswerk Kubel. Wie bereits dieser Tage bekannt geworden, ist vorletten Sonntag früh das erste Teilstück der Stollenanlagen, welche das Elektrizitäts-werk Kubel zum Zwecke der Nutharmachung des Sittersslusses zur Zeit aussühren läßt, durchschlagen worden. Bei dieser Gelegenheit mögen einige nähere Mitteilungen über die interessanten Bauten angezeigt sein.

Dieselben bestehen aus einer Wehranlage bei der Liftmuble, sudöftlich von Stein, drei Stollen von den respettiven gangen von 1044, 2519,34 und 265 m und einer fogenannten Syphonleitung über den Urnafchfluß, welche die beiden lettern Stollen miteinander verbindet. Der am 18. ds. durchgeschlagene Stollen I von 1044 m Länge wurde am 23. Januar de. Je. von der Seite Listmühle und am 2. Februar von der Seite Mühlbach in Angriff genommen. Bon der erstern Seite wurde ohne Unterbruch bis zum 11. April mit einem täglichen Fortschritt von 1,85 m immer in festem Mergel gearbeitet, als man plöglich auf eine Schicht von Schlamm, feinem Sand und Baffer fließ. Tros Anwendung bon ftarten Geruften und angeftrengter Arbeit unter Baffer, wurde es in 14 Tagen faum möglich, die durch den Trichter in den Stollen eingedrungenen Materialien gu entfernen. Die Bauleitung, angesichts der großen Schwierigkeiten, welche die Unterführung des Sägebaches noch bereiten konnte, studierte ein Bariante des Trace's, mit welcher der Kanal statt unter dem Bache durch eine Betonbrude über demselben seine definitive Lage findet. Durch diese Traceverlegung mußte eine Strecke von zirka 100 m durchbrochenem Stollen verlaffen und diese forgfältig mit Steinen ausgefüllt werden.

Die Stollenarbeiten von der Seite Luftmühle wurs den am 30. Mai wieder aufgenommen und haben von diesem Tage an keine Unterbrechung mehr erlitten.

Der Stollen I läuft durch Schichten von sestem Mergel und hartem Sandstein mit kurzem Vorkommen von Nagelfluh. Gleichzeitig mit dem Ausbruch wurde, trot der Schwierigkeit in der Aussührung, die Aussmauerung vorgenommen, sodaß am Tage des Durchsichlages der Stollen von beiden Seiten bis zu einer Entsernung von 50 m von dem Durchbruchpunkt ganz ausgemauert ist.

Der große Stollen II wurde von der Mühlebachseite am 8. Februar und von der Seite der Urnäsch am 1. Januar in Angriff genommen. Heute sind schon über 1100 m durchgebrochen und 1000 m ausgemauert.

Dank der Tüchtigkeit, sowohl der Bauleitung (Herren

Ingenieur Kürfteiner und Narutowicz), als des Bauunternehmers herr Baftianelli und feines Mitarbeiters, Berr Ingenieur Tortello, und nicht weniger durch den unverdroffenen Arbeitefleiß der Mineurs haben die Bauarbeiten einen fehr erfreulichen Fortgang genommen, sodaß der Durchschlag des großen Stollens — Unvorhergesehenes vorbehalten — auf Ende Dezember 1905 zu erwarten fein dürfte.

Löntschwerk. Zur Zeit ist man mit den ersten Ars beiten für die Anlage eines neuen Stollens aus dem

Klöntalersee beschäftigt.

— Gegenwärtig sind 2 Ingenieure des "Motor" damit beschäftigt, die Durchleitungsrechte im Unterlande zu erwerben. Wenn fich teine rechtlichen Schwierigfeiten in den Weg stellen, so wird die Leitung bis im Mai nach Netstal erstellt sein, so daß vom Beznauwerk her Kraft für die Bohrarbeiten importiert werden kann.

Die Gleftra Bired teilt mit, daß am borlegten Donnerstag bei Mervelier (Berner Jura) Holzhauer eine Tanne auf die Hochspannungsleitung bes Glettrizitätswerkes Wangen geworfen haben. Infolge des dadurch verursachten Schadens, der nicht allein die Leitung, sondern auch andere Anlageteile betroffen, hat das Elektrizitätswerk Wangen der Elektra Birseck mehrere Tage keinen Strom mehr geliefert. Diefelbe war des= halb gezwungen, mit ihren natürlich nicht für folche Fälle ausreichenden Reserveanlagen den Betrieb aufrecht zu erhalten, so gut es eben damit möglich ist.

Elettrische Rraft im Fridtal. Mit der eleftrischen Krafteinführung in Frid, Gipf und Wittnau ift es wieder einen Schritt weitergegangen. An einer Versammlung, welche jüngst stattfand, lag eine Rostenberechnung des Herrn Rummler von Aarau vor, die nun den Gemeindebehörden übermittelt murde. Allgemein fieht man ben Beftrebungen auf Ginführung ber elektrischen Energie sehr sympatisch gegenüber und hofft nur, daß dieselbe recht bald zur Tatsache geworden fein möge.

Eleftrizitätswerf am Gonzenbach. Das in vorletter Rummer erwähnte Gleftrizitätswert durfte nach bem vorliegenden Projekte nennenswerte Dimensionen an= nehmen. Ungefähr 100 m oberhalb des Gießenfalls würde eine Talsperre errichtet. Hiedurch wäre die Bildung eines Sammelweihers im Krimbergtale möglich. Der Gesamtinhalt desselben wird auf zirka 265,000 m3 geschätt. Eine weitere Drudweiheranlage würde im sogenannten Langenrain erstellt.

Neues Bahnprojett im Teffin. Cafimir Bucher berlangt die Konzession für eine elettrische Bahn Viganello-Ruvigliano (Caftagnola). Die Kosten sind auf 200,000 Franken angeschlagen.

Bei Adressen-Aenderungen

werden die werten Abonnenten gebeten, nebft der neuen auch die alte Adreffe mitzuteilen, um Grrtumer gu ver-Die Expedition. meiden.

Ans der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Cauldigeluche werben unter biefe Rubrit nicht aufgenommen.

993. Rönnte mir jemand mitteilen, wo ein tüchtiger Maler eine fichere Existenz gründen könnte? Offerten unter Chiffre

B 993 an die Erped.

994. Eriftiert in der Schweiz eine Fournierschneiderei, melche Blöcke von 200 cm Länge und 65 cm Breite schneiden könnte? Oder gibt es im Ausland eine solche Lohnschneiderei?

Für Auskunst jum Boraus besten Dank.
995. Wo bezieht man die leistungsfähigsten und billigsten Handkanzen?

996. Ber liefert Stahlröhren von girta 16, 18 und 20 mm Durchmeffer ?

997. Wie fann man fleine Gewindebohrer für Metallsschrauben am besten härten, daß sie nicht immer brechen?

Wer hatte einen gebrauchten, noch in gutem Zuftande befindlichen Petrol- oder Benzimmotor von 4—5 PS und zu welch billigstem Preise abzugeben? Offerten mit näheren Angaben unter Chiffre B 998 an die Expedition.

999. Bas ift Perpignan-Holz? Bas koftet folches und zu

1999. Was in verpignan-Holz? Was tostet solches und zu welchem Zwecke wird dasselbe am besten verwendet?

1000. Welche Firma liefert Kartonröhren mit gedrucktem Umschlag, 5×5 cm und 13 cm Höhe und zu welchen Preisen?

1001. Wer würde eine Drehscheibe, 50—70 Zentner Tragstraft, 75 cm Spurweite, und eine Weiche, gleiche Spurweite, liesern? Offerten an Haab & Cie., Wolhpsen.

1002. Wer liesert zur Horstellung eines Massenartikels naturlackierte oder polierte Bretschen in Buchen-oder andernen Koartholz in solgenden Kröken. 150×80×10 mm. paffendem Hartholz in folgenden Größen: $150\times80\times10$ mm, $300\times80\times10$ mm und $450\times80\times10$ mm, Vorderseite poliert oder lackett, Eden abgefaßt? Abnahme 500-1000 Stück per

Größe und mehr. Offerten an die Expedition unter Nr. 1002. 1003. Wer besorgt das Lackieren von fertig gearbeiteten Holzartiteln in größeren Quantitäten? Guter, haltbarer Lack erforderlich, der nicht abspringt. Offerten an die Exped. unter

Mr. 1003

1004. Wer hat eine gebrauchte Bandsäge für Araftbetrieb zu verkaufen? Offerten an Schmid, Baur & Cie., Fribourg. 1005. Wer ist Lieferant von Leimösen sür Holzseuerung, event. mit Damps oder Warmwasser-Heizung? Wer hätte eine solche Einrichtung, die noch in ganz gutem Zustande ist, zu ver-kaufen? Offerten an die Expedition unter Nr. 1005.

1006. Wer ift Lieferant von eifernen Brunnenleitungs-röhren von 30 mm Lichtweite oder wer hätte ältere, gut erhaltene, zirka 600 m billigft abzugeben? Offerten an J. Bründler, mech.

Schreinerei, Ebikon (Luzern).

1007. Bestige jum Betriebe einer Sage eine Basserraft von zirka 6-8 PS. Um aber bei trodenem Wetter doch arbeiten und eventuell auch weitere Maschinen betreiben zu können, be-nötige eine weitere Kraftanlage. Wie kann dies am rationellsten bewerkstelligt werden? Empsiehlt sich eine Dampsanlage oder sind Wotoren vorzuziehen? Wer hat tadellos funktionierenden Motor

abingeben? Gest. Auskunft unter Chistre 1007 an die Expeditation im Louis XV. Stil? Abnehmer würde Abschlässe von jeweils 1000 Stück machen. Leistungsfähige Fabrikanten wollen ihre Offerten unter A. D. 1008 an die Expedition einreichen.

1009. Wer liefert gang billige und leichte Emballagen-Leinwand? Austunfte und eventuelle Offerten an hutmanufattur Bellingona.



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc. Trottoirs.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen Stallböden

Antieläolithböden, öl- und säuretest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau Plättli-Böden Asphalt-Blei-Isolier-

platten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc. Dachpapp-Dächer.

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten. E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Antworten.

Auf Frage 917. Rleine Sobelmaschinchen liefert in bester Ausführung G. Rnecht, mech. Berkftatte, Stein a. Rh. Referenzen gu Dieniten.

Auf Frage 932. Bandfagen und altere Sobelmafchinen

find bidig erhältlich bei R. Sufschmid, Gisenhandlung, Genf. Auf Frage 940. Turbinen nach neuen Systemen, von besonders hoher Leiftungsfähigkeit baut für alle Verhältniffe paffend